

REFINANZIERUNG

Zur Refinanzierung der Schulungskosten sowie für die Schaffung der technischen Voraussetzungen gibt es verschiedene Möglichkeiten:

Einmaliger Förderbetrag von 1.000 EUR

- Gemäß dem Pflegepersonalstärkungsgesetz (PpSG) § 114 b (3) SGB XI steht jeder Einrichtung ein einmaliger Förderbetrag in Höhe von 1.000 EUR für die Qualifizierung der Mitarbeitenden zur Verfügung. Die Modalitäten der Auszahlung der Fördermittel durch eine Pflegekasse werden von den Landesverbänden der Pflegekassen festgelegt. Wir informieren Sie, sobald uns das Verfahren bekannt ist.

Fördermittel über den Betriebsmittelfonds der Diakonie Hessen

- Zur Unterstützung unserer Mitgliedseinrichtungen haben wir einen Förderantrag beim Betriebsmittelfonds der Diakonie Hessen gestellt. Wir informieren Sie, sobald uns Fördermittel zur Verfügung stehen. Ein anteilmäßiger Betrag kann so nachträglich zurückerstattet werden.

Fördermittel für Digitalisierung

- Bereitstellung von Fördermitteln zur Entlastung der Pflege durch Investitionen in Digitalisierung, geregelt in § 8 (8) SGB XI, für das interne Qualitätsmanagement und für die Erhebung von Qualitätsindikatoren. Der maximale Förderbetrag beträgt 12.000 Euro bzw. 40 Prozent der anerkannten Maßnahme. Die bis zum 31.03.2019 beschlossene Richtlinie durch den Spitzenverband Bund der Pflegekassen regelt die Voraussetzungen und das Verfahren für die Gewährung des Zuschusses.

UNTERSTÜTZUNG DURCH DIGITALE LERNEINHEITEN

Zur Unterstützung und Vertiefung der neuen Wissensstände bieten wir Ihnen digitale Lerneinheiten im Online-Schulungsformat an, konzipiert über den Landesverband der Diakonie in Bayern. INDICUAT – der interaktive Online-Kurs unterstützt Ihre Mitarbeitenden zur Vor- und Nachbereitung der Präsenzschulungen. Das Indiquat Online-System steht zunächst ab 01.04.2019 bis Mitte Oktober 2019 zur Verfügung. Eine Verlängerung ist geplant. Informationen entnehmen Sie bitte dem beigefügten Flyer. Durch unsere Kooperation mit dem Landesverband der Diakonie in Bayern erhalten Sie den Zugang pro Einrichtung zum vergünstigten Teilnehmerbetrag von 280 EUR.

AUSBLICK

- Im Juni / Juli werden 3 regionale Informationsveranstaltungen zur Vorstellung der verabschiedeten Qualitätsprüfungsrichtlinie stationär (QPR) angeboten. Einladungen werden im April versandt.
- Ab 2020 werden wir regionale Reflexionstreffen zur Begleitung und Evaluierung des neuen Qualitätsverfahrens anbieten.

VERANSTALTER

Diakonie Hessen
Abteilung Gesundheit, Alter, Pflege
Silvia von Tippelskirch-Meister
Ederstraße 12, 60486 Frankfurt
Telefon: 069/7947-6264
E-Mail: silvia.vontippelskirch-meister@diakonie-hessen.de
www.diakonie-hessen.de

DAS NEUE QUALITÄTSSYSTEM - DIE INDIKATORENGESTÜTZTE QUALITÄTSBEURTEILUNG UND -DARSTELLUNG



1-TÄGIGE ANWENDER*INNENSCHULUNG

TERMINE 2019



DAS NEUE QUALITÄTSSYSTEM – DIE INDIKATORENGESTÜTZTE QUALITÄTSBEURTEILUNG UND –DARSTELLUNG

1-tägige Anwender*innenschulung zur Erfassung der Versorgungsergebnisse mit dem Indikatorenansatz in den stationären Einrichtungen

Mit unseren Auftaktworkshops haben viele von Ihnen bereits einen ersten Überblick zum neuen Qualitätsverfahren erhalten. Wir starten nun mit einer weiteren Offensive, um Sie und Ihre Mitarbeitenden bestmöglich auf das neue Qualitätssystem vorzubereiten.

Mit der 1-tägigen Anwender*innenschulung werden Sie nun explizit fit gemacht für die Erfassung der Versorgungsergebnisse Ihrer Bewohner*innen im Rahmen des Indikatorenansatzes. Grundlage der Anwender*innenschulung ist das vom Institut für Pflegewissenschaft an der Universität Bielefeld (IPW) entwickelte Schulungskonzept zur Ergebniserfassung.

ZIELGRUPPE

Zielgruppe sind Bezugspflegefachkräfte und Wohnbereichsleitungen als Multiplikatoren*innen, die für die Ergebniserfassung verantwortlich sind sowie Pflegedienstleitungen und Qualitätsbeauftragte. Es wird empfohlen, dass pro Wohnbereich eine Bezugspflegefachkraft für die Ergebniserfassung verantwortlich ist.

INHALTLICHE SCHWERPUNKTE

- Entstehung des Indikatorenansatzes und die Bedeutung im Gesamtsystem
- Beurteilung von Ergebnisqualität mit Hilfe von Indikatoren
- Übersicht über die Indikatorendefinitionen
- Ablauf, Organisation und Durchführung der Ergebniserfassung
- Datenqualität und Plausibilitätskontrolle
- Verstetigung und Nutzung des Ansatzes im Qualitätsmanagement und im Pflegeprozess

ABLAUF UND ORGANISATION

Zeitlicher Rahmen: Die Schulungen finden in der Zeit von 09:30 – 17:00 Uhr statt. Die Gruppengröße ist auf 16 Teilnehmer*innen begrenzt.

Kosten: Die Kosten betragen 140 Euro inkl. Tagesverpflegung und Getränke.

Referentinnen: Als Referentinnen konnten wir vier Pflegepädagoginnen aus den mit uns kooperierenden diakonischen Fort- und Weiterbildungsinstituten gewinnen, die eine Schulung als Landesmultiplikatorin absolvierten.

ANMELDUNG

Ab sofort können Sie sich online unter <http://seminare.diahe.de/de/classes> für die Teilnahme an der Anwenderschulung anmelden. Wählen Sie bitte die Kategorie:

Indikatorengestützte Qualitätsbeurteilung.

Die organisatorische Abwicklung Ihrer Anmeldung erfolgt über die Abteilung Personalentwicklung – Fort- und Weiterbildung der Diakonie Hessen. Bitte beachten Sie die allgemeinen Geschäftsbedingungen.

Anmeldefrist bis zum 30. April 2019.

TERMINE

28.05.2019

Kassel, Landesgeschäftsstelle Diakonie Hessen

06.06.2019

Dreieich, Haus Dietrichsroth

25.06.2019

Hanau, Martin-Luther-Stiftung

02.07.2019

Wiesbaden, EVIM Geschäftsstelle

04.07.2019

Obertshausen, Haus Jona

11.07.2019

Marburg, Haus Tabor

01.08.2019

Wiesbaden, EVIM Geschäftsstelle

15.08.2019

Wetzlar, Königsberger Diakonie

19.08.2019

Hanau, Martin-Luther-Stiftung

21.08.2019

Kassel, Landesgeschäftsstelle Diakonie Hessen

28.08.2019

Hofgeismar, Diakonisches Aus- und Fortbildungszentrum

30.08.2019

Bad Homburg, Haus Luise

Sollten die Schulungstermine ausgebucht sein, werden wir zeitnah weitere Termine anbieten.